

„Die Zeit bei den Pfadfindern gibt einem so viel zurück“

Pfadfinder in Langenhagen suchen noch eine Leiterin für Mädchen-Gruppe

LANGENHAGEN (EB). Das helle Surren der Schleifmaschinen hört man schon von weitem. Im Garten des Pfadfinderheims direkt gegenüber der Strand-Alm am Silbersee wirbeln feine Holzspäne durch die Sommerluft. Ein paar Jugendliche beugen sich konzentriert über eine alte Bierbankgarnitur. Die Bänke und Tische wieder einsatzbereit machen – das ist das Projekt des heutigen Pfadfindertreffens.

Ein paar Mädchen sind vor Ort – aber vor allem sind es Jungs. Das soll sich künftig ändern, sagen die Pfadfinderinnen Anni Albrecht und Caro Ostendorf. „Wir wollen eine neue Gruppe für junge Frauen ab zwölf Jahren gründen“, sagt Ostendorf. Sie und Albrecht wollen die Leitung übernehmen – damit die Gruppe entstehen kann, suchen sie aber noch nach einer dritten Gruppenleiterin.

Geschlechtergetrennte Gruppen – ist das noch zeitgemäß? „Ich habe damit bisher gute Erfahrungen gemacht“, sagt Ostendorf, die seit ihrem 17. Lebensjahr Pfadfindergruppen leitet. Die Stimmung in reinen Frauengruppen sei oft anders, sagt die 23-Jährige. „Der Austausch ist vertrauter, die Gespräche gehen tiefer.“ Zudem gebe es auch organisatorische Gründe für die Trennung: „Bei gemischten Gruppen bräuchten wir immer eine Betreuerin und einen Betreuer.“

Allerdings sei man bei den Gruppenstrukturen durchaus flexibel, ergänzt Stammesführer Florian Ostendorf: „Die neue Gruppe würde sich donnerstags abends treffen, parallel zur Jungsguppe. So können auch alle gemeinsam etwas unternehmen.“

Die Unternehmungen der Pfadfinder in Langenhagen sind vielseitig. Bei den wöchentlichen Gruppenstunden treffen sich die Mitglieder beispielsweise zum Spielen, Kochen oder Basteln. Häufig werde auch gemeinsam gesungen – mitunter ganz klassisch am Lagerfeuer mit Gitarre, sagt Ostendorf.

Immer wieder unternehmen



Freuen sich über neue Mitglieder: der Pfadfinderstamm Friedrich Duensing. Foto: Pfadfinder Langenhagen

die Pfadfinder auch gemeinsame Reisen – auch ins Ausland. In den Sommerferien ist Albrecht mit anderen Pfadfindern eine Woche durch Bulgarien gewandert, Ostendorf war in Schweden unterwegs. Unterwegs haben sie in sogenannten Kohten übernachtet – das sind Zelte aus schwarzem Stoff. Die Ausrüstung tragen die Gruppenmitglieder selbst. „Wir haben jeden Tag etwa 15 Kilometer zurückgelegt“, sagt Albrecht. Smartphones und Taschenlampen seien unterwegs tabu. Auch duschen sei häufig nicht möglich. „Wir haben oft in Seen gebadet. Das Seewasser haben wir abgekocht, gefiltert und getrunken“, ergänzt Ostendorf.

Solche Erlebnisse sind für die beiden Frauen Highlights ihres Pfadfinderlebens. „Mein Lieblingsmoment ist immer, wenn wir den Tag bei einer Tasse Tee ausklingen lassen“, sagt Albrecht. Der Tee werde über dem Lagerfeuer gekocht – genau wie Grillgut, Stockbrot oder Nudeln.

Zudem schätzen Albrecht und Ostendorf die soziale Komponente des Pfadfinderdaseins. In der Gruppe könne jeder seine Rolle neu finden, sagt Albrecht. „Ich war in meiner Familie immer die Älteste und bei den Pfadfindern auf einmal die Jüngste – das war für mich eine wichtige Erfahrung.“ Verantwortung zu über-

nehmen und sich seiner Vorbildfunktion bewusst zu werden, sei ebenfalls etwas Besonderes, ergänzt Ostendorf.

Vorerfahrung brauche man für die Gruppenleitung nicht, sagt Albrecht. „Man sollte zuverlässig sein. Etwas Kreativität kann auch nicht schaden. Aber das Wichtigste ist, dass man Spaß hat an der Gemeinschaft und der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.“ Man könne alles lernen, sagt auch Ostendorf: „Ich bin selbst nach nur zwei Monaten bei den Pfadfindern Gruppenleiterin geworden. Da wächst man rein.“

Die Pfadfinder in Langenhagen gehören zur christlichen Pfadfinderschaft Deutschlands. Willkommen sind laut Albrecht und Ostendorf jedoch Menschen jeden Glaubens – und auch jeden Geschlechts und jeder Nationalität. „Wir sind eine offene und tolerante Gruppe“, betont Stammesführer Ostendorf.

Caro Ostendorf studiert Informatik und arbeitet nebenbei als Werkstudentin. Albrecht macht eine Ausbildung in der Krankenpflege. Neben ihrem Job und Gruppenstunden bleibe nicht mehr viel Zeit für andere Hobbys, sagt die 21-Jährige. Doch das sei es ihr wert. „Die Zeit bei den Pfadfindern gibt einem so viel zurück“, sagt Albrecht. „Es gibt nichts Schöneres, als wenn die

Kinder glücklich sind und eine gute Zeit hatten“, ergänzt Ostendorf.

Wer Lust hat, die Pfadfinder bei der Gruppenleitung zu unterstützen oder Mitglied werden möchte, erreicht die Pfadfinder in Langenhagen unter stafu.friedu@gmail.com.

Tag der offenen Tür

LANGENHAGEN (EB). Für Sonnabend, 23. August, von 13 bis 18 Uhr laden die Pfadfinder in Langenhagen zu ihrem Tag der offenen Tür ein. Auf dem Gelände des Pfadfinderheims am Silbersee erwarten die Besucherinnen und Besucher zahlreiche Mitmachaktionen, eine Tombola, verschiedene Bastelangebote und Führungen. Außerdem gibt es einen Limostand und Stockbrot. „Wir wollen zeigen, wie wichtig die Jugendarbeit ist, die wir leisten“, sagt Stammesführer Florian Ostendorf. Die Pfadfinder freuen sich über neue Gesichter. Alle sind herzlich willkommen – Kinder, Eltern oder auch Menschen, die den Stamm mit Spenden unterstützen wollen. Die Spenden fließen in die Renovierung des Pfadfinderheims.

Seefest bei der DLRG

Blaulichtmeile, Fackelschwimmen und Höhenfeuerwerk

LANGENHAGEN. Bei sommerlichen Temperaturen feierten am vergangenen Sonnabend sehr viele Langenhagener bei der DLRG das diesjährige Seefest. Am Nachmittag kamen natürlich die Kinder auf ihre Kosten. Sie durften mit dem Rettungsboot schnelle Runden über den See fahren, oder mit einer Eisenbahn eine gemütliche Runde durchs Grüne drehen. Auch ein Kinderkarussell wurde schnell erobert. In der Hüpfburg, der Rettungsschwimmer, hatten auch die Kleinsten ihren Spaß. Am Stand des Abenteuerlandes konnten mit Wasserspritzen Dosen umgeschossen werden. Rustikaler ging es bei den Pfadfindern zu. Hier konnten die Besucher Stockbrot am offenen Feuer in einer Jurte backen.

Die Blaulichtmeile zog wieder Technikinteressierte an. Das THW stellte einen Gerätewagen und eine große Pumpe vor. Bei der DLRG wurden eine Drohne vorgeführt, und die Taucher erklärten ihre Einsatzmöglichkeiten. Bei der Johanniter Unfallhilfe konnten die Besucher ihre Kennt-



Der Andrang beim Seefest war riesengroß. Foto: Frank Berkemann

nisse der Herz- Lungen-Wiederbelebung testen.

Der Hegering Langenhagen informierte über seine Arbeit in Langenhagen. Auch der Integrationsbeirat war erstmalig bei dem Seefest dabei, genauso wie drei Langenhagener Parteien. Die Kinder konnten sich an diesem Nachmittag auch schminken

oder Tattoos aufdrucken lassen. Es gab auch noch Glücksräder, Nagelbalken und „Komplimente angen“.

Für das leibliche Wohl wurde natürlich auch an diversen Ständen gesorgt. Neben Waffeln und Kuchen gab es auch Crêpes und herzhaftes vom Grill. Die Rettungsschwimmer ver-

sorgten die Besucher den ganzen Tag über mit kühlen Getränken von zwei Bierwagen. Dazu gab es noch Cocktails und eine Hugobar.

Nach dem Sonnenuntergang erfreuten fast 50 Schwimmer die Besucher mit dem traditionellen Fackelschwimmen. Dieses wurde dann von einem spektakulären Höhenfeuerwerk vor dem orange aufgehenden Vollmond abgelöst.

Die Veranstalter der DLRG waren mit diesem Fest wieder einmal sehr zufrieden. Die mehr als 100 Ehrenamtlichen haben den Tag über bis in die tiefe Nacht hinein einen tollen Job gemacht. Parallel zum Seefest musste natürlich auch noch der Wasserrettungsdienst aufrechterhalten werden. Dieser war aufgrund der vielen Besucher sehr ereignisreich.

Drei Kinder wurden wieder ihren Eltern übergeben, es gab viele Insektenstiche und kleinere Schnittverletzungen, die behandelt werden mussten und einen Einsatz mit Unterstützung der Johanniter Unfallhilfe.

Sonja Vorwerk-Gerth GmbH
Wir pflegen anders – mit HERZ und VERSTAND!

**Ambulanter Pflegedienst
Dementenwohngemeinschaften**

Kastanienallee 6 · 30851 Langenhagen
Tel. 05 11 - 768 46 75 · Mobil 0172 - 510 20 76
www.vorwerk-gerth.de

oculi Kontakt-Linsen & Brillen-Studio
Versuchen Sie doch etwas Neues!

komplett € 89,- Einstärkenbrille
Kunststoffgläser, gehärtet & superentspiegelt

komplett € 280,- Komfort-Gleitsichtbrille
Freeform-Gleitsichtgläser mit ausgewogenen Sehbereichen, Kunststoff gehärtet & superentspiegelt

Beide Angebote inklusive Brillenversicherung!
Zinslose Brillenfinanzierung möglich!

30853 Langenhagen · Walsroder Str. 154 · Tel. (0511) 9 73 45 35 · www.oculi-kontaktlinsen.de

TOP-CAR Autoservice
Ihr Kfz-Meisterbetrieb in Langenhagen! Inh. H.-H. Bod

Kfz-Technik • Unfallreparatur • Inspektion
TÜV/Dekra-Abnahme • Klimaanlage-Service

Tel. 0511 – 73 73 40
Gaußstraße 27 • 30853 Langenhagen
Montag – Donnerstag: 7.30 – 16.30 Uhr · Freitag: 7.30 – 15.00 Uhr

WEIL ES ZU HAUSE AM SCHÖNSTEN IST
... sorgen wir dafür, dass Sie dort so lange wie möglich bleiben können.

Diakoniestation Burgwedel/Langenhagen

Wir unterstützen Sie und Ihre Angehörigen einfühlsam und zuverlässig in allen Bereichen der ambulanten Alten- und Krankenpflege. Wir sind für Sie da. Jederzeit.

DIAKONIESTATIONEN HANNOVER
Häusliche Alten- und Krankenpflege

Ehlbeck 2 | 30938 Burgwedel
Tel. 05139 27002 | www.dsth.de
@diakoniestationenHannover

Lust auf einen tollen Job? Einfach & schnell bei uns bewerben: <https://kontakt.dsth.de>

Fleischerei Riedel
Partyservice 30851 Langenhagen
Veranstaltungsservice Hindenburgstraße 19
Mittagsstisch Tel. 73 44 52

www.fleischerei-riedel.com facebook.de/FleischereiRiedel

Angebote ab Donnerstag, 21.08.2025

„Superangebot“
Schweinefilet
„am Stück oder als Spieße“ 100 g **1.08 €**

Cordon bleu (vom Schwein)
„küchenfertig“ 100 g **1.18 €**

Schweinebratenaufschnitt
natur oder heißgeräuchert 100 g **1.58 €**

harte Mettwurstaufschnitt
versch. Sorten 100 g **1.58 €**

Pfeffersäckchen
fein und grob 100 g **1.08 €**

Bouillonwürstchen 100 g **1.08 €**

hausgemachter Eiersalat 100 g **1.08 €**

Angebote ab Montag, 25.08.2025

Aus der heißen Theke:
Hähnchenkeule Stück **2.50 €**
Krautsalat 100 g **0.88 €**